



Stora Enso blickt nach vorn

Jouko Karvinen, CEO

10. September 2008

Es ist zu beachten, dass diejenigen hier gemachten Aussagen, die sich nicht auf vergangene oder gegenwärtige Tatsachen beziehen, wie insbesondere Aussagen zu Erwartungen für Marktwachstum, zukünftige Entwicklungen, Wachstum und Profitabilität, und Aussagen, die die Ausdrücke „glaubt“, „erwartet“, „geht davon aus“, „schätzt ein“ oder ähnliche Ausdrücke enthalten, zukunftsbezogene Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 sind. Da solche Aussagen auf gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen und Annahmen beruhen, enthalten sie Risiken und Unsicherheiten mit dem Ergebnis, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Solche Faktoren, aufgrund derer die tatsächlichen Ergebnisse von solchen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können, sind insbesondere: (1) operative Faktoren, wie andauernder Erfolg in der Produktion, in der Erhöhung der Produktivität sowie der Produktentwicklung, die Annahme neuer Produkte oder Dienstleistungen der Gruppe durch Kunden, Erfolg von bestehenden und zukünftigen Kooperationsvereinbarungen, Veränderungen der Geschäftsstrategie, von Geschäftsplänen oder Zielen, Veränderungen im Schutzniveau von Patenten oder anderen Immaterialgüterrechten der Gruppe sowie die Verfügbarkeit von Kapital zu annehmbaren Bedingungen, (2) branchenbezogene Bedingungen, wie die Stärke der Produktnachfrage, die Wettbewerbsintensität, die aktuellen und zukünftigen globalen Marktpreise für die Produkte der Gruppe und möglicher Preisdruck, Preisschwankungen von Rohstoffen, die finanzielle Situation von Kunden und Wettbewerbern der Gruppe, die mögliche Einführung von konkurrierenden Erzeugnissen und Technologien durch Wettbewerber, sowie (3) allgemeine wirtschaftliche Bedingungen, wie Wachstumsraten in den hauptsächlichen geographischen Märkten der Gruppe oder Veränderungen von Wechselkursen oder Zinsen.

Zwei Schritte in einem

- Kapazitätskürzungen in Einheiten mit schwacher Rentabilität
- Investitionen und kontrollierte Produktionseinschränkungen vervollständigen den Plan im Falle der vollen Umsetzung der russischen Exportabgaben

Überblick

- Insgesamt rund 1.700 Mitarbeiter von den Kapazitätsstillegungsplänen betroffen
- Rückstellungen und Wertberichtigungen auf das Anlagevermögen insgesamt rund EUR 280 Mio
- Geschätzte Verbesserung des Betriebsergebnisses um EUR 140 Mio soll bis Ende 2010 realisiert werden
- Instandhaltungsservice-Joint Venture mit ABB in Finnland
 - Rund 1.450 Mitarbeiter sollen transferiert werden

Bereit für volle russische Exportabgaben

- Die früher durchgeführten Maßnahmen (Schließung Summa, Kemijärvi und Norrsundet) waren notwendig
- Falls nötig Produktionseinschränkungen in den Werken Sunila und Enocell, je nach Verfügbarkeit von kostengünstigem Holz
- Pläne zur erheblichen Verkleinerung von Wood Supply Russia

Geplante Stilllegungen zur Steigerung der Kostenwettbewerbsfähigkeit

Werk, Maschine	Land	Sorten	Kapazitätskürzung	Zeitplan
Werk Baienfurt	Germany	Faltschachtelkarton	190.000 Tonnen	zum Jahresende 2008
Werk Imatra, KM1*	Finnland	Becherkarton, Getränkekarton	170.000 Tonnen	zum Jahresende 2009
Werk Kabel, PM3	Germany	Gestrichene Magazinepapiere	140.000 Tonnen	zum Jahresende 2008
Corenso Varkaus, Hülsenkartonmaschine	Finnland	Hülsenkarton	100.000 Tonnen	zum Jahresende 2008
Sägewerk Paikuse	Estland	Schnittholz	170.000 m ³	zum Jahresende 2008

*Zwei alte Polymer (PE) Streichmaschinen (PE 2 in Imatra und PE 4 in Karhula) sollen ebenfalls dauerhaft stillgelegt werden.

Geschätzte Auswirkungen der geplanten Stilllegungen und Personalkürzungen

Reduzierung externer Verkäufe	EUR 440 Mio
Reduzierung des betriebsnotwendigen Kapitals	EUR 200 Mio
Verbesserung des Betriebsergebnisses	EUR 140 Mio*
Rückstellungen und Wertberichtigungen auf das Anlagevermögen **	EUR 280 Mio
Personalkürzungen insgesamt	1.700
Transfer von Mitarbeitern in die neue Joint Venture-Gesellschaft für Instandhaltungsservice	1.450

* Sobald die vollen Auswirkungen Ende 2010 erreicht sind wird das geschätzte jährliche Betriebsergebnis bei rund EUR 140 Mio liegen.

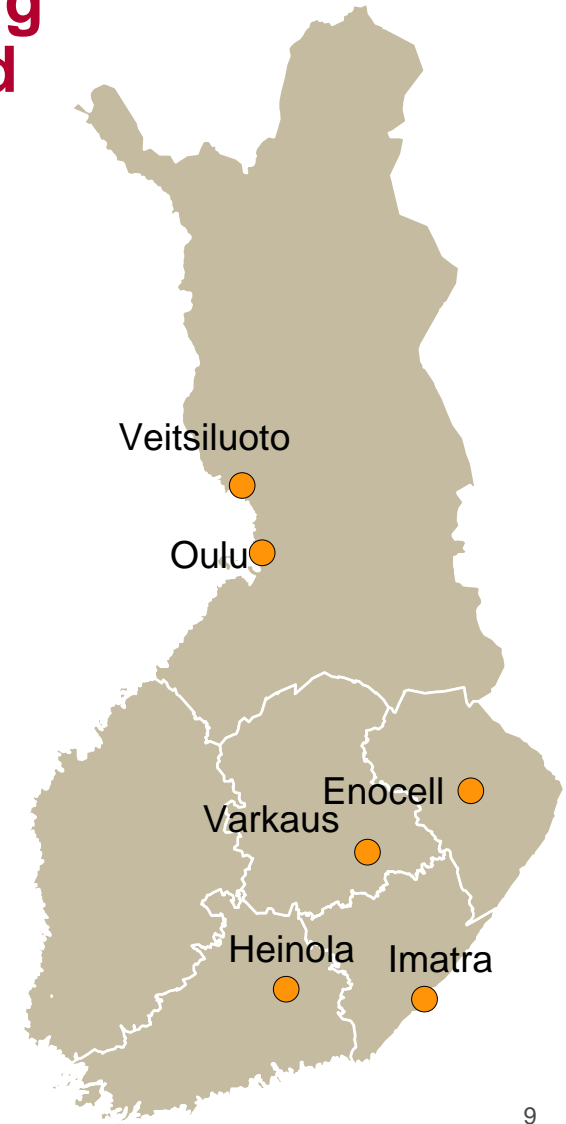
** Außerordentliche Posten im Finanzergebnis des 3. Quartals 2008, wovon während des Restrukturierungszeitraums ca. die Hälfte zahlungswirksam sind.

Weitere geplante Maßnahmen zur Steigerung der Kostenwettbewerbsfähigkeit

- Investition von rund EUR 135 Mio zur Weiterentwicklung der Konzernaktivitäten in den Werken Imatra, Fors und Ingerois
- Kostenverbesserungsmaßnahmen
 - Werk Imatra in Finnland
 - Werk Varkaus in Finnland
 - Werk Veitsiluoto in Finnland
 - Werk Maxau in Deutschland
 - Werk Hylte in Schweden
- Fokussierte Verwaltung; Bewertung bis Ende 2008 abgeschlossen
- Werk Kotka wird Teil des Konzerns bleiben

Joint venture mit ABB zur Bereitstellung von Instandhaltungsservice in Finnland

- Unterzeichnung einer Absichtserklärung mit ABB über die Gründung eines Joint Venture
 - Umfaßt die Werke Veitsiluoto, Oulu, Varkaus, Imatra, Enocell und Heinola
- Unter der Führung von ABB - entsprechend deren Kundenservicekonzept - hält Stora Enso 51 %, ABB 49% der Anteile
- Die neue Gesellschaft soll zum 1. Januar 2009 ihre Geschäftstätigkeit aufnehmen. Rund 1.450 Mitarbeiter sollen in die neue Gesellschaft transferiert werden.



Personalverantwortung

- Hilfe für betroffene Mitarbeiter, neue Arbeitsmöglichkeiten zu finden
- Job-Angebote in anderen Stora Enso Einheiten für die Betroffenen
- Stora Enso wird aktiv mit Arbeitsämtern zusammenarbeiten, um neue Beschäftigungs- und Ausbildungsmöglichkeiten zu finden
- Unterstützung für diejenigen, die an einen anderen Standort umziehen müssen
- Lösungen wurden gefunden für über 800 betroffene Mitarbeiter der Restrukturierungsmaßnahmen, die im Oktober 2007 angekündigt wurden

Stora Enso' Zukunft

- Wachstumsmärkte
- Faserbasierte Verpackungsmaterialien
- Ausgewählte Papiersorten
- Kostenwettbewerbsfähige Zellstoffe aus Plantagenholz



Zwei Schritte in einem

- Kapazitätskürzungen in Einheiten mit schwacher Rentabilität
- Investitionen und kontrollierte Produktionseinschränkungen vervollständigen den Plan im Falle der vollen Umsetzung der russischen Exportabgaben

www.storaenso.com





Anhang

Geplante Personalkürzungen nach Ländern

Land / Einheit	Personal- kürzung
Deutschland	600
Finnland	550
Russian Wood Supply	400
Sonstige Länder	150
Insgesamt	1 700